



Nutzungsbestimmung: Dieses Dokument ist ausschließlich für den nicht-kommerziellen und persönlichen Einsatz in Forschung und Lehre bestimmt. Eine Vervielfältigung dieses Dokuments ist außerhalb des Einsatzes in Forschung, Weiterbildung und Lehre nicht gestattet. Die Quellenangabe und Urheberhinweise müssen stets auf dem Dokument verbleiben. Es werden keine Eigentumsrechte mit der Benutzung des Dokumentes übertragen. Eine Nutzung zu Veröffentlichungszwecken ist ausschließlich mit der Genehmigung des Fallarchives der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg gestattet. Die Weitergabe dieses Dokumentes an Dritte sowie die Veröffentlichung durch Dritte ist untersagt. Sie erklären sich mit der Nutzung des vorliegenden Dokuments dazu bereit, alle datenschutzrechtlichen Bedingungen und Nutzungsbestimmungen anzuerkennen und zu wahren.

Titel: Tackernadel (99A_0039)

Autor*in: Wassermann, Annemarie

- 1 **Wer?** Rico (5 Jahre), Bruno (5 Jahre), Praktikantin, Frau J (Erzieherin in Ausbildung)
 - 2 **Wo?** Kita, Garten
 - 3 **Wann?** Nachmittag
 - 4
 - 5 **Situation:** Draußen am Tisch sitzen 5 Kinder und 2 Erwachsene. 2 Jungs zeigen auf einmal eine
 - 6 Tackernadel.
 - 7 Frau J: „Gib mir das bitte, Rico.“
 - 8 Rico: „Nein!“, und rennt mir Bruno weg.
 - 9 Praktikantin: „Damit kommt er jetzt nicht schon wieder durch.“
 - 10 Die Praktikantin beginnt die beiden zu suchen.
 - 11 Die beiden Jungen verstecken sich in einem kleinen Gartenhaus.
 - 12 Praktikantin: „Rico, das geht so nicht. Gib mir jetzt die Tackernadel!“
 - 13 Rico schaut mit großen Augen. Bruno steht daneben.
 - 14 Praktikantin: „Ich will euch nicht ärgern. Ich möchte nur nicht, dass ihr euch verletzt.“, und setzt sich
 - 15 zu Rico. „Ich fand es nicht schön, dass du vor Frau J weggelaufen bist. Sie möchte nicht, dass ihr euch
 - 16 verletzt.“
 - 17 Rico gibt der Praktikantin die Tackernadel und sagt: „Ich habe Frau J gar nicht gehört.“
 - 18 Praktikantin: „Du hast nein gesagt und bist dann mit Bruno vor uns weggelaufen.“
 - 19 Bruno schaut die Praktikantin mit großen Augen an.
 - 20 Praktikantin: „Es wäre schön, wenn du dich bei Frau J entschuldigst und Bruno auch, weil ihr nicht auf
 - 21 sie gehört habt.“
 - 22 Bruno: „Ich gehe gleich“ und läuft davon.
 - 23 Praktikantin: „Und was ist mir dir? Weißt du, warum du dich entschuldigen sollst?“
 - 24 Rico schüttelt den Kopf.
-



25 Praktikantin: „Guck mal, so eine Tackernadel ist scharf und wenn man sie sich in die Hand steckt,
26 kann man sich sehr verletzen und muss vielleicht zum Arzt. Frau J wollte euch das nicht wegnehmen,
27 weil sie euch ärgern wollte, sondern um euch zu beschützen. Weißt du, was ich meine?“

28 Rico nickt.

29 Praktikantin: „Entschuldigst du dich dann bei ihr, weil du nicht auf sie gehört hast? Ich komme auch
30 mit dir mit. Sie ist dir bestimmt nicht böse.“

31 Rico schaut mit großen Augen und schüttelt den Kopf.

32 Praktikantin: „Das macht mich jetzt wirklich traurig. Ich hoffe, du kannst dich später noch dazu
33 überwinden.“

34 Die Praktikantin geht und Rico bleibt noch ein Weilchen im Gartenhaus. Auch später hat er sich nicht
35 entschuldigt.